

**Der Kletterfachverband Bayern des DAV e.V. (KVB) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Regionenbetreuer (8-10 Std. pro Woche).**

Gesucht werden Trainer/innen in ganz Bayern, die in stetiger Abstimmung mit unserer Landestrainerin und unserer sportlichen Leitung die ihnen jeweils zugeteilte Region betreuen, dort regionale Sichtungen und Trainings durchführen und vor Ort als Ansprechpartner und Vertreter des KVB tätig sind.

Grundsätzlich umfasst dieser Job:

- Ausrichtung von regelmäßigen Trainings des Regionenkaders ggf. in kleinen Gruppen
- Betreuung der Regionenkaderathleten auf den bayerischen Wettkämpfen sowie auf der Bayerischen Meisterschaft
- Ansprechpartner des KVBs in der Region
- Mitgestaltung von Maßnahmen der Landestrainerin
- Ansprechpartner für die Sektionen
- Beratung leistungssportlich aktiver Sektionen der Region; ggf. auch Unterstützung bei der Durchführung von Trainings
- Planung und Durchführung nachvollziehbarer Sichtungen in der Region
- Abgleich mit anderen Regionen
- Organisation von Regionenausfahrten
- Kommunikation mit den Sektionen/Vereinen, der Landestrainerin, dem KVB
- Organisation eines Regionentreffens der Sektionstrainer

Qualifikationen:

- optimal Trainer B Leistungssport Klettern
- Erfahrung im leistungsorientierten Training mit Kindern und Jugendlichen
- Wettkampferfahrung möglichst auf deutscher Ebene
- Affinität zum Wettkampfklettern und zum Training aller drei Kletterdisziplinen

Wir bieten eine Beschäftigung mit viel Freiraum zur eigenen Gestaltung, in einem jungen und motivierten Team. Die Bezahlung kann auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung oder auch gegen Honorar erfolgen. Fahrtkosten, ggf. Übernachtungskosten im Zusammenhang mit der Tätigkeit werden übernommen

Haben wir Dein/Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Deine/Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Anlagen) per E-Mail in maximal 3 Dateien im PDF-Format bis zum 15. Mai 2018 an:

Kletterfachverband Bayern des DAV e.V.
Britt Faber
Tal 42
80331 München
service@kletterfachverband.de

München, 3. April 2018